

Das Zitat

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **104 (1978)**

Heft 12

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Du oder Sie?

Sagen Sie Du zu mir,
sagst Du mir Sie,
zählt nur das eine:
Das leidige *Wie!*

Beides kann freundlich sein,
ehrlich und schlicht,
ganz wie es sein soll ...
doch manchmal auch nicht.

Was von den Lippen fällt,
ohne ein Herz,
baut keine Brücke
aus dauerndem Erz.

So spielt's keine Rolle
ob trèfle, ob pique,
weil es der Ton ist
qui fait la musique!

Max Mumenthaler

Das Zitat

Eine neue Art zu denken
ist notwendig,
wenn die Menschheit
weiterbestehen will.
Das ist das
dringendste Problem
unserer Zeit.

Albert Einstein

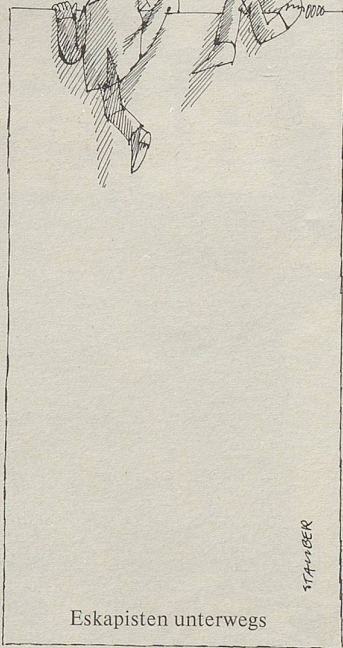
Uff Baaselbieter Dütsch gseit

Är cha eerbe, wenn der
Düüfel schtirbt und d'Höll
verbrennt. Hans Häring



Useem
Inner-
rhoder
Witz-
tröckli

De Bogeliskalöck ischt im Wäl-
sche inne i de Ferie gsee. All Tag
hett a sim Tischli au en Franzos
z Moge gesse. Der het jedesmol,
vor er abgkhooked ischt, gsäät:
«Bonjour.» De Bogeliskalöck hett
gsinned, er mös welweg au nebes
säge, ond het all zor Antwort
gee: «Dörig.» Es ischt em aber
nie gaz waul gsee debei, ond
froged dromm am Chöllner, was
doch der ee all Moge sägi. De
het en ufkläät, das was de Fran-
zos sägi häässi: «Guete Tag.»
Em eene Moge goht de Bogelisk-
kalöck uff das Tischli zue ond
säät so waul as ers het chöne:
«Boschuur.» Druffhee hett sich
de Franzos liecht veneigt ond
gsäät: «Dörig.» Sebedoni



Eskapisten unterwegs

Nebelspalter Bestellschein für Neuabonnenten

Gratis-
Lieferung
im Bestell-
Monat

Name Frau/Frl./Herr

Vorname

Beruf

Strasse

PLZ Ort

bestellt ein Nebelspalter-Abonnement (keine Erneuerung*)
für 1 Jahr 1/2 Jahr für sich selbst (Adresse wie oben)

* bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche
Abbestellung nicht erfolgt. Für dieses Abonnement erhalte ich einen
Einzahlungsschein.

als Geschenk für Frau/Frl./Herrn

Name

Vorname

Beruf

Strasse

PLZ Ort

Einsenden an Nebelspalter-Verlag, 9400 Rorschach

In nächster Nummer:

Schlank werden
ohne abzumagern!
Eine Serie
von Peter Hürzeler
2. Folge:
weg mit dem
Doppelkinn!



Nebelspalter

Impressum



Redaktion:

Franz Mächler
9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 43

Frauenseite: Marta Ramstein, Dr. phil.

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Unverlangt eingesandte Beiträge werden
nur retourniert, wenn Rückporto beiliegt

Der Nachdruck von Texten und
Zeichnungen ist nur mit Zustimmung
der Redaktion gestattet

Verlag, Druck und Administration:

E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt
9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41 / 41 43 42

Abonnementspreise Schweiz:

3 Monate Fr. 21.-,
6 Monate Fr. 39.-, 12 Monate Fr. 68.-

Abonnementspreise Europa:

6 Monate Fr. 54.-, 12 Monate Fr. 96.-

Abonnementspreise Ueberssee:
6 Monate Fr. 64.-, 12 Monate Fr. 116.-
Einzelnnummer Fr. 2.-

Postcheck St.Gallen 90 - 326

Abonnements nehmen alle Postbüros,
Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach
entgegen. Telefon 071 41 43 43

Inseraten-Annahme

Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstr. 61, 8942 Oberrieden
Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung:

Hans Schöbi, Signalstrasse 7, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise:

Nach Tarif 1978/1

Inseraten-Annahmeschluss

ein- und zweifarbige Inserate:
15 Tage vor Erscheinen
vierfarbige Inserate:
4 Wochen vor Erscheinen

SCHWEIZER PAPIER